

LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT MÜNCHEN

MATHEMATISCHES INSTITUT



Prof. Dr. Ulrich Derenthal Daniel Bembé, Andreas Groh

Übungskasten zurückgegeben.

Sie haben 90 Minuten Zeit, um die Klausur zu bearbeiten.

Wintersemester 2010/11 17.12.2010

Lineare Algebra I

Probeklausur

Nachname:	Vorname:				
Matrikelnr.:	Fachsemester:				
Abschluss:	Bachelor PO 2007 Lehramt Gymnasium I modularisiert I nicht modularisiert				
	\square Master \square Diplom \square				
Hauptfach:	\Box Mathematik \Box Wirtschaftsm. \Box Inf. \Box Phys. \Box Stat. \Box				
Nebenfach:	\Box Mathematik \Box Wirtschaftsm. \Box Inf. \Box Phys. \Box Stat. \Box				
Anrechnung	der Credit Points für das 🗀 Hauptfach 🗀 Nebenfach (Bachelor / Master)				
Bitte schalten	Sie Ihr Mobiltelefon aus und legen es nicht auf den Tisch; legen Sie bitte Ihren				
	Studienausweis sichtbar auf den Tisch.				
Bitte überprüf	en Sie, ob Sie sechs Aufgaben erhalten haben.				
Schreiben Sie	bitte nicht in den Farben rot oder grün. Schreiben Sie auf jedes Blatt Ihren				
Nachnamen	und Vornamen.				
Lösen Sie bitte	e jede Aufgabe auf dem dafür vorgesehenen Blatt. Falls der Platz nicht ausreicht,				
verwenden Sie	bitte die leeren Seiten am Ende und vermerken dies auf dem Angabenblatt der				
entsprechender	n Aufgabe.				
Bitte achten S	Sie darauf, dass Sie zu jeder Aufgabe nur eine Lösung abgeben; streichen Sie				
deutlich durch	, was nicht gewertet werden soll.				
_	e eines Pseudonyms links unten (z.B. die letzten vier Ziffern Ihrer Matrikelnum-				
mer) stimmen	Sie der Veröffentlichung von Klausurergebnis und Pseudonym im Internet zu.				

Viel Erfolg!

Dies trifft nur auf die Klausur, nicht aber die Probeklausur zu; diese Probeklausur wird im

Pseudonym	1	2	3	4	5	6	\sum
	/4	/4	/4	/4	/4	/4	/24

Name:	
Name:	

Aufgabe 1. [4 Punkte]

Sei $G := \mathbb{R} \setminus \{-1\}.$

- a) Beweisen Sie, dass a*b := a+b+abeine Verknüpfung auf G definiert.
- b) Beweisen Sie, dass (G,\ast) eine abelsche Gruppe ist.
- c) Bestimmen Sie alle $x \in G$, für die 3 * x = -5 gilt.

Name:		

Aufgabe 2. [4 Punkte]

Sei V ein Vektorraum über einem Körper K, mit Untervektorräumen U_1,U_2 . Beweisen Sie, dass U_1+U_2 ein Untervektorraum von V ist.

Name:		
1,0011101		

Aufgabe 3. [4 Punkte]

Sei $\varphi: V \to W$ eine lineare Abbildung von Vektorräumen über einem Körper K. Der Kern von φ sei n-dimensional mit Basis $\{x_1, \ldots, x_n\}$. Außerdem seien $x_{n+1}, \ldots, x_m \in V$ (mit m > n) so gegeben, dass $\{x_1, \ldots, x_n, x_{n+1}, \ldots, x_m\}$ eine m-elementige linear unabhängige Menge ist. Beweisen Sie, dass $\{\varphi(x_{n+1}), \ldots, \varphi(x_m)\}$ eine linear unabhängige Menge mit m-n Elementen ist.

Name:		
1,0011101		

Aufgabe 4. [4 Punkte]

Sei K ein Körper, n eine positive ganze Zahl. Beweisen Sie:

a) Für jedes $y=(y_1,\ldots,y_n)\in K^n$ ist folgende Abbildung linear:

$$\varphi_y: K^n \to K, \qquad (x_1, \dots, x_n) \mapsto y_1 x_1 + \dots + y_n x_n$$

b) Folgende Abbildung ist linear:

$$\Phi: K^n \to \operatorname{Hom}(K^n, K), \qquad y \mapsto \varphi_y$$

c) Die Abbildung Φ ist ein Isomorphismus.

Aufgabe 5. [4 Punkte]

Seien V_3 bzw. V_2 die Vektorräume der reellen Polynomfunktionen von Grad ≤ 3 bzw. ≤ 2 , mit geordneten Basen $\mathcal{E} = (1, x, x^2, x^3)$ bzw. $\mathcal{F} = (1, x, x^2)$.

a) Bestimmen Sie die Matrix $_{\mathcal{F}}[\varphi]_{\mathcal{E}}$ der linearen Abbildung

$$\varphi: V_3 \to V_2, \qquad ax^3 + bx^2 + cx + d \mapsto (2b - c + d)x^2 + (a + b + c - d)x + (2a + 4b + c - d).$$

b) Bestimmen Sie den Rang von φ sowie Basen von Kern und Bild von φ .

Name:			

Aufgabe 6. [4 Punkte]

Welche der folgenden Aussagen sind im Allgemeinen wahr oder falsch?

(Schreiben Sie einfach deutlich erkennbar wahr oder falsch hinter jede Aussage. Begründungen sind nicht gefragt und werden nicht korrigiert. Eine richtige Antwort gibt 0,5 Punkte, eine falsche -0,5 Punkte; unbeantwortete Fragen ergeben 0 Punkte. Sollte sich daraus eine negative Punktzahl ergeben, werden Ihnen trotzdem 0 Punkte angerechnet.)

- a) Sei V ein Vektorraum über einem Körper K. Sei $\varphi:V\to V$ eine injektive lineare Abbildung. Dann ist φ surjektiv.
- b) Die Abbildung $f: \mathbb{R}^2 \to \mathbb{R}, (x,y) \mapsto (x+y)^2 x^2 y^2$ ist linear.
- c) Sei V endlich-dimensionaler Vektorraum über einem Körper K und W ein Untervektorraum von V. Dann gibt es eine lineare Abbildung $f:V\to V$ so, dass $V/\ker(f)$ isomorph zu W ist.
- d) Die Menge $\{(1,0,2),(0,1,1),(2,3,7)\}\subset \mathbb{R}^3$ ist linear unabhängig.
- e) (\mathbb{R}, \cdot) ist eine Gruppe.
- f) Sei $f: V \to W$ eine lineare Abbildung von Vektorräumen über einem Körper K. Der Vektorraum V sei n-dimensional mit Basis $\{e_1, \ldots, e_n\}$. Dann ist $\{f(e_1), \ldots, f(e_n)\}$ linear unabhängig.
- g) {0} ist eine Basis des Nullvektorraums.
- h) Sei $V = (\mathbb{F}_2)^3$ und $U = \langle (1,1,1) \rangle$ Untervektorraum von V. Im Quotientenraum V/U gilt (1,0,0) + U = (0,1,1) + U.

Name:		

Name:		